

Gesundheitsreport 2022

Zwei Jahre Coronapandemie: Wie geht es Deutschlands Beschäftigten? Teil 2

Thomas G. Grobe, aQua-Institut Göttingen,
Berlin, 06. Juli 2022

Gesundheitsreport 2022 – Auswertungsbasis - Agenda

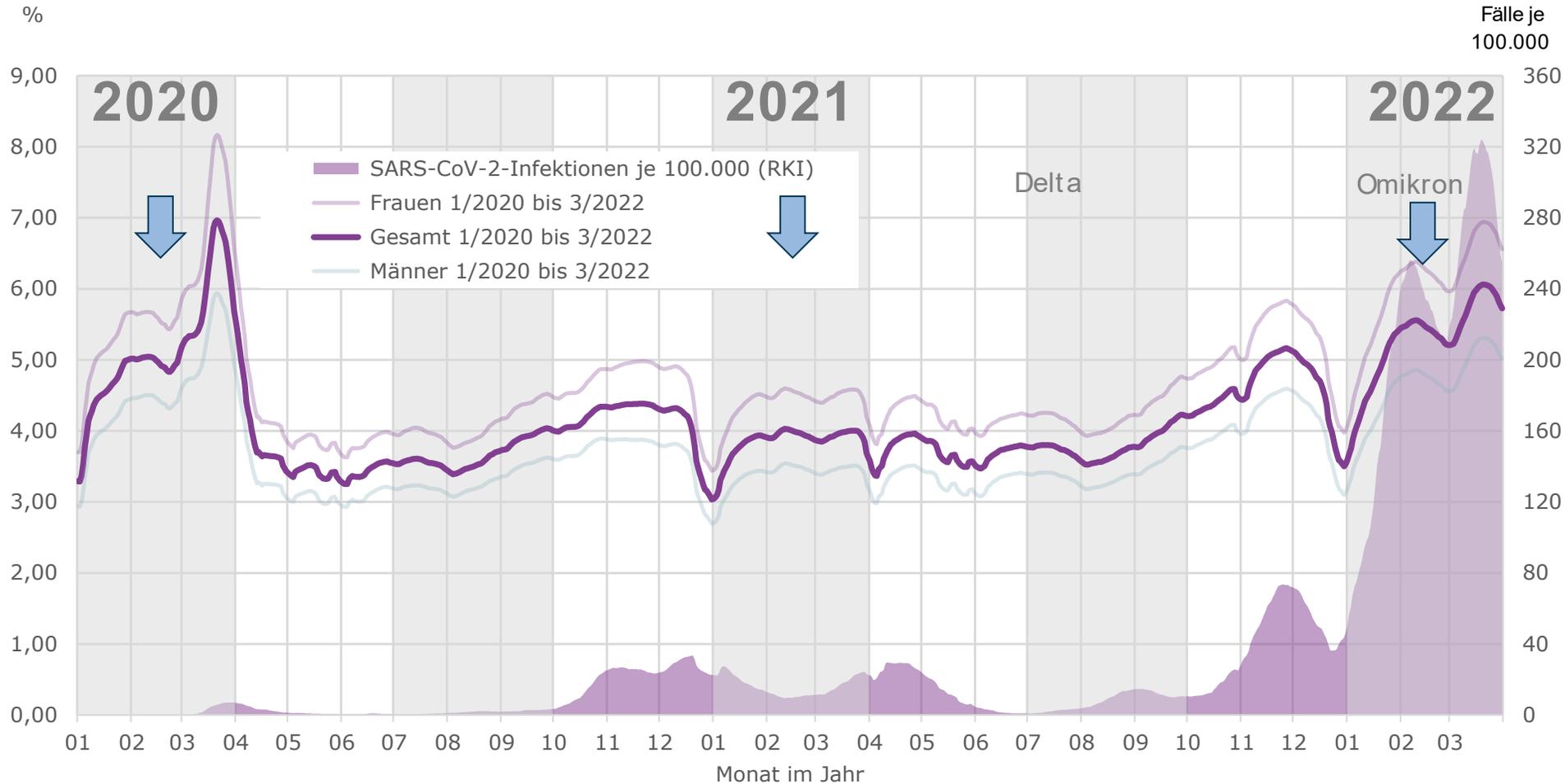
Daten über 22¼ Jahre von Januar 2000 bis März 2022

- 2021 Auswertungen zu 5,5 Millionen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten oder arbeitslos gemeldeten Mitgliedern (Erwerbspersonen)
- 5,16 Millionen **Arbeitsunfähigkeitsfälle** mit 84 Millionen Fehltagen < b.B. Link klicken!
- 25,1 Millionen **Arzneiverordnungen** mit 1.527 Millionen Tagesdosen < b.B. Link klicken!
- Berücksichtigt wurden 2021 rund 15,8 % aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Schwerpunktthema | Zwei Jahre Coronapandemie: Wie geht es Deutschlands Beschäftigten? Teil 2

- Gesundheit von Erwerbspersonen im Pandemieverlauf von 2020 bis März 2022
- Wie häufig ist Long-COVID?

Krankenstand 2020 bis zum ersten Quartal 2022



Gesamtjahr

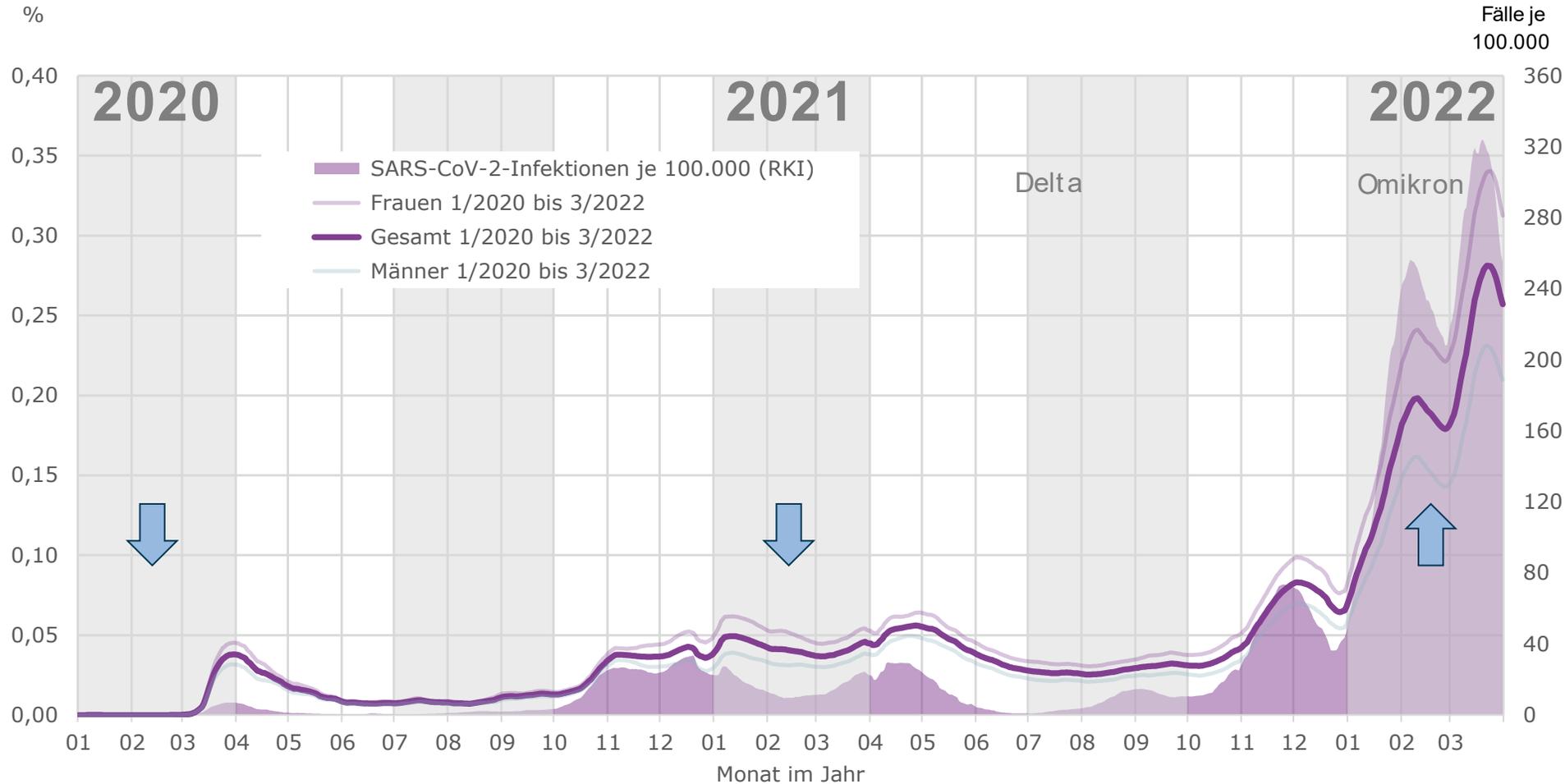
- 2020: 4,14 %
- 2021: 3,98 %

1. Quartal

- 2020: 5,14 %
- 2021: 3,84 % (Ausfall)
- 2022: 5,27 % (Rekord)

Gesundheitsreport 2022, Abbildung 1, Seite 10 (SARS-CoV-2-Fallzahlen bei 15- bis 59-Jährigen je 100.000 im 7-Tage-Mittel nach Daten des RKI)

Krankenstand COVID-19 2020 bis 1. Quartal 2022



Gesamtjahr

- 2020: 0,016 %
- 2021: 0,043 %
(1,08 % aller AU-Tage)

1. Quartal

- 2020: 0,006 %
- 2021: 0,042 %
- 2022: 0,185 %
(3,53 % aller AU-Tage)

Berücksichtigt wurden alle Diagnosen mit direkten Hinweisen auf COVID-19 (U07.1, U07.2, U07.3 [U08.9], U07.4 [U09.9] und U07.5 [U10.9])
 Gesundheitsreport 2022, Abbildung 3, Seite 17 (SARS-CoV-2-Fallzahlen bei 15- bis 59-Jährigen je 100.000 im 7-Tage-Mittel nach Daten des RKI)

Wie häufig ist Long-COVID?

Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Post-COVID-19-Zustand nach vorausgehender COVID-19-Erkrankung im Jahr 2020

- Selektion von Personen mit weitgehend durchgängiger Versicherung 2019 bis 2021 sowie inländischem Wohnort, Alter 15 bis 64 Jahre
- Wer hatte 2020 eine COVID-19-Diagnose? (Verfügbarkeit von Diagnosen auch aus ambulanter und stationärer Versorgung)
- Wer war im Folgejahr 2021 mit der Diagnose „Post-COVID-19-Zustand“ arbeitsunfähig gemeldet? (Diagnoseschlüssel erst November 2020 eingeführt)

Gesamtpopulation	4.278.610				
-------------------------	------------------	--	--	--	--

Gesundheitsreport 2022, Seite 24 (weitgehend durchgängig von 2019 bis 2021 bei der TK versicherte und inländisch wohnhafte Erwerbspersonen, 15 bis 64 Jahre, Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Diagnose U09.9 „Post-COVID-19-Zustand“, COVID-19-Diagnosen 2020 auch nach Daten zur ambulanten und stationären Versorgung)

Wie häufig ist Long-COVID?

Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Post-COVID-19-Zustand nach vorausgehender COVID-19-Erkrankung im Jahr 2020

Gruppe	COVID-19-Diagnose 2020	Anzahl Personen				
0	keine COVID-19-Diagnose					
1	beliebige COVID-19-Diagnose ohne Virusnachweis					
2	U07.1 – Virus nachgewiesen					
3	U07.1 bei AU oder ambulanter Krankenhausbehandlung					
4	U07.1 bei AU über mehr als 14 Tage					
5	U07.1 bei vollstationärer Krankenhausbehandlung					
6	... über mehr als 7 Tage					
7, 8	... mit Hinweis auf Beatmung					
0 bis 8	Gesamtpopulation	4.278.610				

- Zuordnung aller Personen nach verfügbaren Informationen zu COVID-19-Diagnosen im Jahr 2020 in exklusive Gruppen
- Für Gruppen von 1 bis 8 wurden a priori zunehmend schwerwiegende Verläufe der akuten COVID-19-Erkrankung erwartet

Gesundheitsreport 2022, Seite 24 (weitgehend durchgängig von 2019 bis 2021 bei der TK versicherte und inländisch wohnhafte Erwerbspersonen, 15 bis 64 Jahre, Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Diagnose U09.9 „Post-COVID-19-Zustand“, COVID-19-Diagnosen 2020 auch nach Daten zur ambulanten und stationären Versorgung)

Wie häufig ist Long-COVID? Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Post-COVID-19-

Zustand nach vorausgehender COVID-19-Erkrankung im Jahr 2020

Gruppe	COVID-19-Diagnose 2020	Anzahl Personen					
0	keine COVID-19-Diagnose	3.717.786	}	■ 86,9 % ohne Hinweis (13,1 % mit)			
1	beliebige COVID-19-Diagnose ohne Virusnachweis	460.934					
2	U07.1 – Virus nachgewiesen	83.872	}	■ Insgesamt 2,33 % mit Diagnose „COVID-19, Virus nachgewiesen“ (vergleichbar mit RKI-Fallzählung)			
3	U07.1 bei AU oder ambulanter Krankenhausbehandlung	9.011					
4	U07.1 bei AU über mehr als 14 Tage	3.983					
5	U07.1 bei vollstationärer Krankenhausbehandlung	1.681					
6	... über mehr als 7 Tage	1.108					
7, 8	... mit Hinweis auf Beatmung	235					
2 bis 8	alle Personen mit U07.1	99.890					
0 bis 8	Gesamtpopulation	4.278.610					

Gesundheitsreport 2022, Seite 24 (weitgehend durchgängig von 2019 bis 2021 bei der TK versicherte und inländisch wohnhafte Erwerbspersonen, 15 bis 64 Jahre, Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Diagnose U09.9 „Post-COVID-19-Zustand“, COVID-19-Diagnosen 2020 auch nach Daten zur ambulanten und stationären Versorgung)

Wie häufig ist Long-COVID?

Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Post-COVID-19-Zustand nach vorausgehender COVID-19-Erkrankung im Jahr 2020

Gruppe	COVID-19-Diagnose 2020	Anzahl Personen	Betroffene absolut	Betroffene je 100.000		
0	keine COVID-19-Diagnose	3.717.786	2.161	58		
1	beliebige COVID-19-Diagnose ohne Virusnachweis	460.934	500	108		
2	U07.1 – Virus nachgewiesen	83.872	547	652		
3	U07.1 bei AU oder ambulanter Krankenhausbehandlung	9.011	51	566		
4	U07.1 bei AU über mehr als 14 Tage	3.983	65	1.632		
5	U07.1 bei vollstationärer Krankenhausbehandlung	1.681	43	2.558		
6	... über mehr als 7 Tage	1.108	43	3.881		
7, 8	... mit Hinweis auf Beatmung	235	24	10.213		
2 bis 8	alle Personen mit U07.1	99.890	773	774		
0 bis 8	Gesamtpopulation	4.278.610	3.434	80		

Gesundheitsreport 2022, Seite 24 (weitgehend durchgängig von 2019 bis 2021 bei der TK versicherte und inländisch wohnhafte Erwerbspersonen, 15 bis 64 Jahre, Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Diagnose U09.9 „Post-COVID-19-Zustand“, COVID-19-Diagnosen 2020 auch nach Daten zur ambulanten und stationären Versorgung)

Wie häufig ist Long-COVID? Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Post-COVID-19-Zustand nach vorausgehender COVID-19-Erkrankung im Jahr 2020

Gruppe	COVID-19-Diagnose 2020	Anzahl Personen	Betroffene absolut	Betroffene je 100.000	AU-Tage je Person
0	keine COVID-19-Diagnose	3.717.786	2.161	58	0,03
1	beliebige COVID-19-Diagnose ohne Virusnachweis	460.934	500	108	0,08
2	U07.1 – Virus nachgewiesen	<ul style="list-style-type: none"> Je Person mit Virusnachweis 2020 durchschnittlich 0,81 AU-Tage mit Post-COVID-19-Zustand 2021 			
3	U07.1 bei AU oder ambulanter Krankenhausbehandlung				
4	U07.1 bei AU über mehr als 14 Tage				
5	U07.1 bei vollstationärer Krankenhausbehandlung				
6	... über mehr als 7 Tage				
7, 8	... mit Hinweis auf Beatmung	<ul style="list-style-type: none"> knapp 0,35 % aller AU-Tage 			
2 bis 8	alle Personen mit U07.1	99.890	773	774	0,81
0 bis 8	Gesamtpopulation	4.278.610	3.434	80	0,05

■ Risiko knapp 0,1 %

Gesundheitsreport 2022, Seite 24 (weitgehend durchgängig von 2019 bis 2021 bei der TK versicherte und inländisch wohnhafte Erwerbspersonen, 15 bis 64 Jahre, Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Diagnose U09.9 „Post-COVID-19-Zustand“, COVID-19-Diagnosen 2020 auch nach Daten zur ambulanten und stationären Versorgung)

Wie häufig ist Long-COVID? Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Post-COVID-19-Zustand nach vorausgehender COVID-19-Erkrankung im Jahr 2020

Gruppe	COVID-19-Diagnose 2020	Anzahl Personen	Betroffene absolut	Betroffene je 100.000	AU-Tage je Person	AU-Tage pro Betroffenenem
0	keine COVID-19-Diagnose	3.717.786	2.161	58	0,03	55
1	beliebige COVID-19-Diagnose ohne Virusnachweis	460.934	500	108	0,08	71
2	U07.1 – Virus nachgewiesen	83.872	547	652	0,58	90
3	U07.1 bei AU oder ambulanter Krankenhausbehandlung	9.011	51	566	0,47	82
4	U07.1 bei AU über mehr als 14 Tage	3.983	65	1.632	2,81	172
5	U07.1 bei vollstationärer Krankenhausbehandlung	1.681	43	2.558	2,85	111
6	... über mehr als 7 Tage	1.108	43	3.881	6,52	168
7, 8	... mit Hinweis auf Beatmung	235	24	10.213	19,40	190
2 bis 8	alle Personen mit U07.1	99.890	773	774	0,81	105
0 bis 8	Gesamtpopulation	4.278.610	3.434	80	0,05	68



Gesundheitsreport 2022, Seite 24 (weitgehend durchgängig von 2019 bis 2021 bei der TK versicherte und inländisch wohnhafte Erwerbspersonen, 15 bis 64 Jahre, Arbeitsunfähigkeiten 2021 mit Diagnose U09.9 „Post-COVID-19-Zustand“, COVID-19-Diagnosen 2020 auch nach Daten zur ambulanten und stationären Versorgung)

Fazit Gesundheit von Erwerbspersonen, wie häufig ist Long-COVID?

- Komplettausfall der Grippe- und Erkältungswelle 2021 – geringer Krankenstand bezogen auf das Gesamtjahr
- Rekordkrankenstand im 1. Quartal 2022, trotz Omikron auch hierbei nur 3,5 % aller Fehltage mit COVID-19-Diagnose
- Knapp **jede Tausendste** Erwerbsperson 2021 mit Post-COVID-19-Zustand arbeitsunfähig, Diagnose für weniger als 0,35 % aller Fehltage verantwortlich
- Bei Virusnachweis 2020 im Folgejahr knapp **1 Prozent** mit Post-COVID-19-Zustand arbeitsunfähig (über durchschnittlich 105 Tage!), Risiken und Fehlzeiten nach schweren akuten COVID-Verläufen noch deutlich höher
- 2021 möglicherweise etwa vier mal mehr Fehlzeiten als die mit expliziter Long-COVID-Diagnose Folge einer COVID-19-Infektion 2020 – schätzungsweise 1,6 % aller Fehltage
- Weitere Entwicklungen schwer abschätzbar, Impfungen und auch milde Virusvarianten wie Omikron BA.1 und BA.2 könnten einer weiteren Zunahme von Long-COVID entgegenwirken

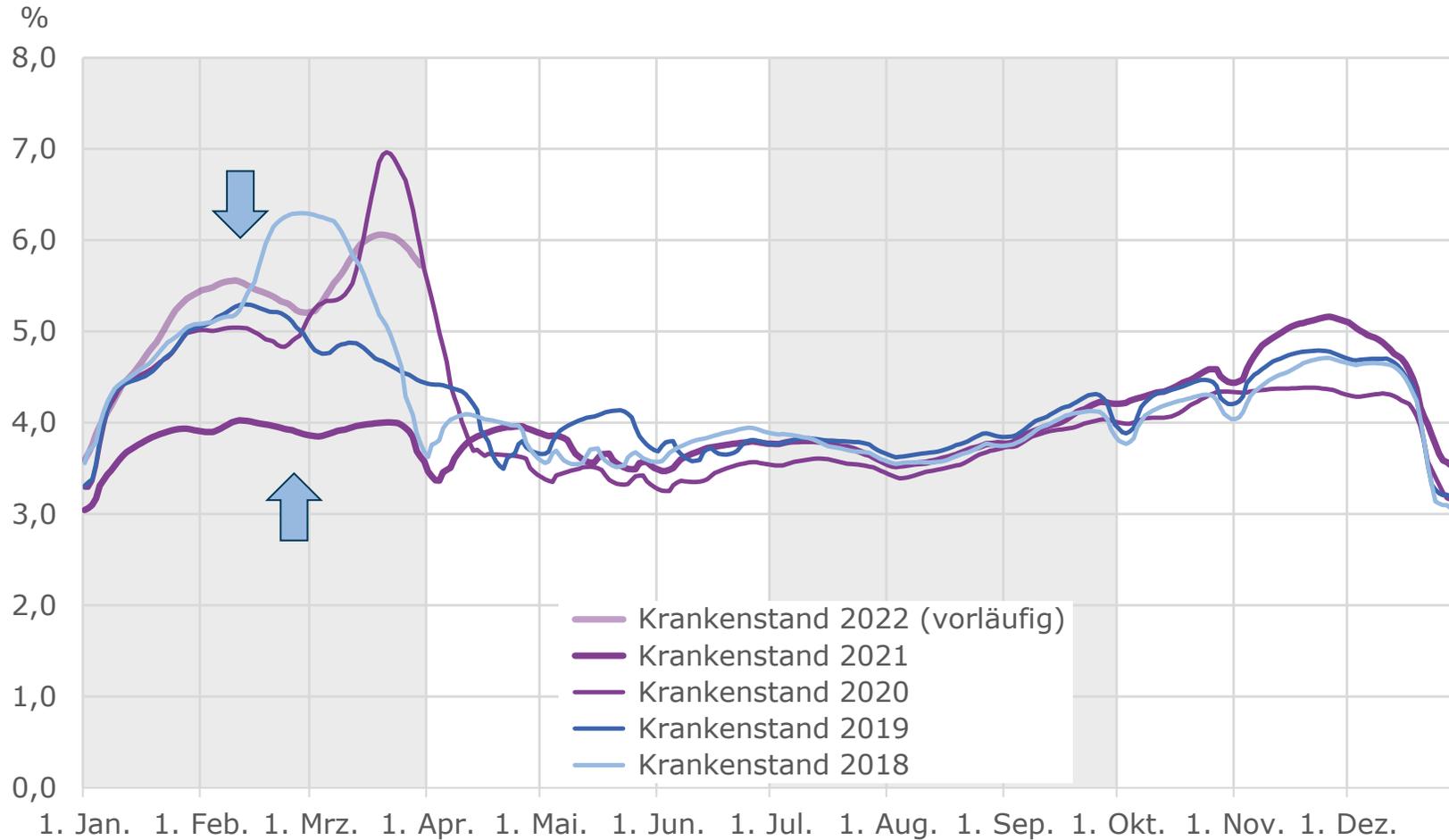
**Dr. med. Thomas G. Grobe,
MPH**

aQua – Institut für angewandte
Qualitätsförderung und Forschung
im Gesundheitswesen GmbH

thomas.grobe@aqua-institut.de

Herzlichen Dank!

Krankenstand 2018, 2019, 2020, 2021, 2022 (2022 nur 1. Quartal)



1. Quartal 2021
Komplettausfall
der Grippe- und
Erkältungswelle
Anfang 2021

1. Quartal 2022
quartalsbezogen
Höchstkranken-
stand seit 2000